



11. Bayerische Meisterschaft 2010 bei den HF Nürnberg-Fürth

Strahlender Sonnenschein begrüßte alle Starter auf der Bayerischen Meisterschaft des BLV am 3. Juli 2010, ausgerichtet von den HF Nürnberg-Fürth auf ihrem Vereinsgelände. Richter an diesem Tag war Alexander Drahonovsky, der dankenswerterweise für die kurzfristig erkrankte Daniela Donnerbauer eingesprungen ist. Alex bot uns ideenreiche und dem Anlass angemessene Parcours.

Wie es einer Meisterschaft würdig ist, wurden die Sportler vom BLV Präsidenten Georg Hofmann und vom Bürgermeister von Nürnberg mit passenden Worten empfangen.

Kaum waren die vielen Worte gesprochen, ging es schon los. Das gut organisierte und erfahrene Helferteam rund um die HF Nürnberg-Fürth hatte im Handumdrehen den Parcours für die Jumping-Small und Medium Starter aufgestellt. Im Rahmen dieser Meisterschaft wurden für die kleineren Hunde angepasste, von den Large-Hunden abweichende Parcours gestellt. Hier konnten auch die kleinen Hunde beweisen, dass sie keine Herausforderung scheuen. Bei den Small-Hunden schaffte Margot Dennerlein mit Gismo den 1. Platz, bei den Medium-Hunden Bablitschky Manuela mit Xamiro. Danach ging es zum Jumping Large. Als der letzte Meter abgemessen war, durfte der Parcours von den Teilnehmern genau fünf Minuten abgegangen werden. Der technisch anspruchsvolle Parcours verbarg viele raffinierte Fallen, die selbst ein erfahrenes Team zum Stolpern bringen können. Und so war es dann auch, die Stangen purzelten, viele Hunde fanden sich auf dem falschen Weg wieder. Bei den Large-Hunden lag am Ende Langhans Paul mit Nubi vom GSV Königsbrunn vorne. Mit diesen Ergebnissen ging es in den A-Lauf, der nicht in Abfolge der Startnummern gelaufen wurde, sondern nach den Platzierungen des A-Laufes. Die disqualifizierten Hunde fingen an, der erstplatzierte Langhans Paul im Large war somit letzter Starter. Diese Aufstellung sorgt für einen spannenden Finallauf und findet auf allen nationalen und internationalen Meisterschaften Anwendung. Auf die Large-Hunde wartete ein anspruchsvoller A-Lauf mit Verleitungen und der Anforderung von schnellen Wechseln. Die geübten Hunde sausten durch den Parcours. In diesem Lauf setzte sich Stampfl Natalie mit Key to my heart durch. Auch die Medium- und Small-Hunde kamen auf ihre Kosten, ein kniffliger A-Lauf erforderte Geschick und Können von den Teams. Bei den Medium-Hunden gewann diesen Lauf Hönemann Rebecca mit Merlin, bei den Small-Hunden siegte wiederum Margot Dennerlein mit Gismo.

Dies führte in der Gesamtwertung zu folgendem Ergebnissen:

Bayerischer Meister Large:

Helmer Helga mit Gina von den HF Weißenburg

Bayerischer Meister Medium:

Bablitschky Manuela mit Xamiro vom HSG Heroldsberg

Bayerischer Meister Small: Dennerlein Margot mit Gismo vom HSG Heroldsberg

Ich gratuliere allen Bayerischen Meistern recht herzlich zu ihrem verdienten Erfolg.

Eingebettet in die Veranstaltung für die Erwachsenen fand auch die Bayerische Jugendmeisterschaft statt. 11 Teams stellten sich der Herausforderung und zeigten hervorragende Leistungen. Fast alle hätten locker auch bei den Erwachsenen vorne mitspielen können.

Die Bayerischen Jugendmeister:

Bayerischer Meister Klasse 3 Large:	Nowosad Lisa mit Suna vom 1. HSV Vaterstetten.
Bayerischer Meister Klasse 2 Small:	Dünzl Dennis mit Napi vom HSV Weilheim
Bayerischer Meister Klasse 2 Medium: Königsbrunn	Clara-Ffion Wenzel mit Buddy vom GSV
Bayerischer Meister Klasse 2 Large:	Hlavon Lisa-Maria mit Alex vom HSV Starnberg
Bayerischer Meister Klasse 1 Large:	Wolf Katharina mit Tale vom GSV Königsbrunn

Die Siegerehrung fand in einem würdigen Rahmen statt, begleitet von anerkennenden Worten der BLV-Verantwortlichen und den letzten Zügen des Viertelfinalspiels der Deutschen Fußball-Nationalmannschaft, das diese 4:0 gewann.

Beide Läufe dieses Tages flossen gleichbedeutend in die Auswertung um die Bayerische Meisterschaft ein, jeder Platzierte unter den ersten Dreien erhielt einen ansehnlichen Pokal überreicht auf einem Podest von den BLV-Verantwortlichen und dem ausrichtenden Verein.

Hervorzuheben ist die hervorragende Leistung des ausrichtenden Vereins. Erfahrung, Organisationstalent und die Vielzahl der Helfer brachten einen Rahmen hervor, in dem sich so eine Meisterschaft perfekt einpasst und ein Garant zum Gelingen bildet. Ein besonderer Dank geht auch an den Leistungsrichter Alex Drahanovsky, der bei der brüllenden Hitze einen hervorragenden Job machte.

OfA Geiger Ulrich 14.7.2010